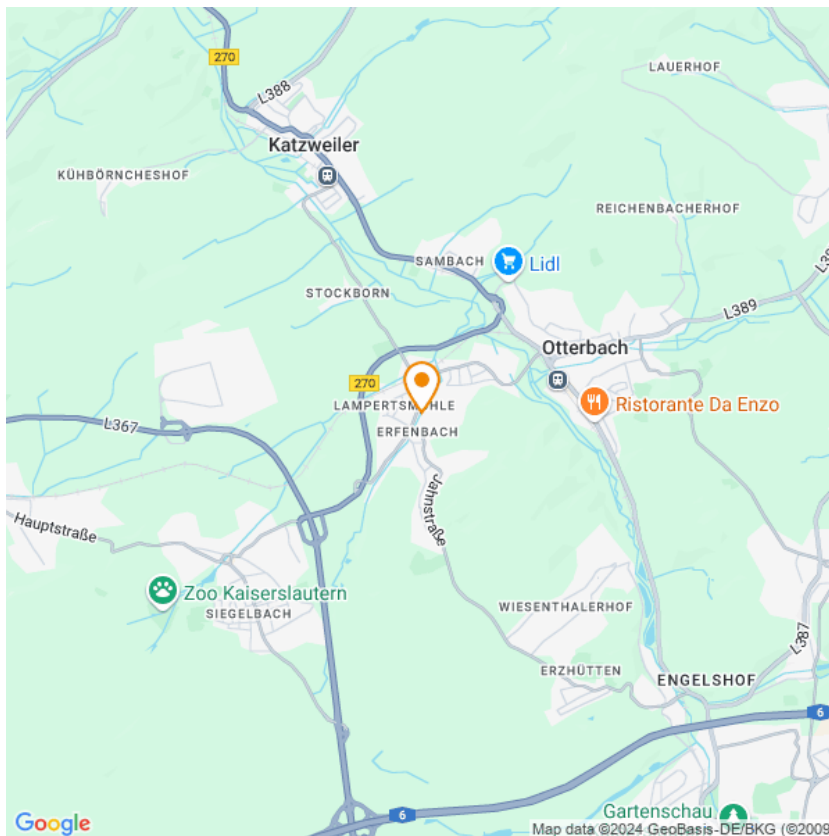


Röhrbrunnen mit Pumpenhäuschen in Erfenbach

Alternative Bezeichnungen: Waschbrunnen, Weschbrunne

Das Pumpenhäuschen in Kaiserslautern-Erfenbach wurde 1954 erbaut. Zuvor wurde die Quelle zur Wasserversorgung sowie zur Reinigung von Wäsche genutzt.



Lage

Brunnenring 34
67659Kaiserslautern
Kreisfreie Stadt
Kaiserslautern
49° 28' 48' N, 7° 42' 46' O

Epoche

Neuste Geschichte
(20. Jhd. - 21. Jhd.)

Baustil

Unbekannt

Datierung

1954

Barrierefrei Ja

Parkplätze Ja

Familienfreundlich Ja

Geschichte

Bis zum Beginn des 20. Jahrhunderts wurde der Erfenbacher Wasserbedarf aus den damals

öffentlichen und privaten Brunnen gedeckt. Dies waren zunächst Ziehbrunnen. Erhalten ist ein solcher Brunnen im „historischen Bauernhaus“ in Erfenbach. Später wurden die Ziehbrunnen durch Pumpbrunnen oder durch „Schwengelpumpen“ ersetzt. Öffentliche Brunnen gab es drei in Erfenbach, unter anderem dieser Röhrbrunnen hier am „Waschbach“ im Brunnenring. (ehemals Kanalstraße). Weitere waren in der damaligen Ludwigstraße und an der Ecke Ludwig-/Wilhelmstraße zu finden. Außer zur Trinkwasserversorgung wurde der Röhrbrunnen auch zur Wäschereinigung genutzt; der Name Waschbach deutet darauf hin. Im Jahr 1954 wurde ein 15 Meter tiefer Brunnenschacht gebohrt und darüber das Pumpenhäuschen errichtet. In der Folge wurde das Waschen der Wäsche an diesem Brunnen wegen der Gefahr der Verunreinigung des Grundwassers mit Reinigungsmitteln verboten. Der gesamte Wasserbedarf der Gemeinde konnte zu diesem Zeitpunkt von hier aus gedeckt werden. Das anfallende Wasser, aus der ergiebigen Quelle, wurde dazu zum Hochbehälter auf dem Kirchberg gepumpt. Ab 1969 wurde die Wasserversorgung von Erfenbach von den Stadtwerken Kaiserslautern übernommen. Weiterhin versorgte der Brunnen das Schwimmbad „Pfaffenwoog“ mit Wasser bis zur Schließung des Bades im Jahre 1990.

Im Jahr 2018 wurde eine Stele mit einer Informationstafel zum „Weschbrunnen“ und seiner Historie installiert. Der Erlös des jährlich seit zwei Jahren stattfindenden „Weschbrunnenfests“ soll der dringend notwendigen Restauration des Waschbrunnens dienen.

Objektbeschreibung

Bei dem Röhrbrunnen in Erfenbach handelt es sich um ein Brunnenhäuschen aus rotem Sandstein aus dem Jahr 1954, dem „Waschbecken“ vorgelagert sind.

Der Röhrbrunnen ist außerdem seit dem Jahr 2021 ein anerkanntes und geschütztes Kulturdenkmal. Durch seinen volkskundlichen Zeugniswert und seiner gestalterischen Qualität stuft die Generaldirektion Kulturelles Erbe Rheinland-Pfalz den Brunnen als Kulturdenkmal ein.

Räumliche Lage und Erreichbarkeit

Erfenbach ist ein Stadtteil von Kaiserslautern. Der Röhrbrunnen befindet sich in der Ortsmitte von Erfenbach, am „Waschbach“ im Brunnenring. Parkplätze stehen in der Nähe zur Verfügung.

Kategorie(n): Öffentliche Bauten, Wassernutzung · Schlagwort(e): Brunnen

Literaturverzeichnis

Schwitalla, Joachim (2021). Waschbrunnen unter Denkmalschutz gestellt "Die Rheinpfalz".

Quellenangaben

Markante Bauten in Efenbach <http://www.erfenbach-kl.de/markantebauten.html> abgerufen am 30.01.2020

Weiterführende Links

Artikel-Historie

?

Helge Ebling am 10.02.2020 um 10:22:26Uhr

?

Helge Ebling am 30.01.2020 um 19:03:24Uhr

?

Helge Ebling am 30.01.2020 um 18:56:53Uhr

?

Helge Ebling am 30.01.2020 um 18:54:39Uhr

?

Helge Ebling am 30.01.2020 um 18:51:05Uhr



Röhrenbrunnen in Efenbach (Helge Ebling, 2018)



Röhrenbrunnen in Efenbach (unbekannt, um 1970)



Röhrenbrunnen in Erfenbach (Helge Ebling, 2018)



Pumpenhaus am Röhrbrunnen in Erfenbach (Helge Ebling, 2018)